
Weinakademiker Diploma

KURZFASSUNG

über das Thema

Zukunftsreif!? Weine mit Reifepotential & gereifte Weine – Stellenwert, Potential und Chancen

eingereicht an der

Weinakademie Rust

vorgelegt von

BIRGIT LAGLER-WASSHUBER

Studentennummer: 230061

Für eine bessere Lesbarkeit wird das generische Maskulinum verwendet.

Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.

Labuch, Juni 2025

ZUSAMMENFASSUNG / KURZFASSUNG

Beweggrund und Zielsetzung für diese Arbeit war es, den (subjektiv) empfundenen „Hype“ rund um Weine mit Reifepotential und gereifte Weine zu bewerten. Die Arbeit erläutert hierfür die Bedeutung, das Potenzial und die Herausforderungen von gereiften Weinen, insbesondere im Kontext des österreichischen Weinmarkts. Letztendlich soll ein Fazit darüber gewonnen werden, wo und in welcher Form gereifte Weine ihren Platz finden.

Die Betrachtungspunkte dieser Arbeit liegen somit wie folgt:

- Was sind die Grundlagen eines gereiften Weins und seiner Entwicklung dahin?
- Welchen Stellenwert haben gereifte Weine?
- Welches Potential ergibt sich?
- Welche Herausforderungen liegen vor?
- Wie kann eine zeitgerechte und moderne Weinreife den heutigen Ansprüchen entsprechen?

Als Grundlage zur Informationsgewinnung dienten Werke der Fachliteratur, Publikationen aus Fachkreisen und Institutionen wie auch Webseiten und Online-Artikel. Als zusätzlich angewandte Methodik wurden persönliche Interviews mit Personen aus verschiedenen Bereichen der Weinbranche geführt. Des Weiteren wurden Fallbeispiele herangezogen um die Ist-Situation in der Realität abzubilden.

Untersucht werden in der Arbeit die fundamentalen Beweggründe für die Lagerung und Reifung von Wein. Historische und aktuelle Aspekte werden betrachtet.

Folglich werden die theoretischen Grundlagen, Voraussetzungen und Auswirkungen erläutert. Es wird veranschaulicht, dass der Mehrwert von gereiften Weinen durchaus belegt werden kann.

Die weiteren Inhalte konkretisieren den Markt und zeigen Zielgruppen, Chancen und Herausforderungen für Weine mit Reifepotential bzw. gereifte Weine auf. Zwei Fallbeispiele veranschaulichen, wie in der Gastronomie und bei einem innovativen Konzept die Thematik in der Praxis umgesetzt wird. Hierfür wurden mit dem Restaurant „Die Weinbank Ehrenhausen“ und dem Start-up „WineWallet“ zwei sehr repräsentable Partner gefunden.

Die Arbeit betrachtet auch die Position des Weinlandes Österreich und bezieht Fakten der ÖWM mit ein. Hierfür konnte auch ein Interview mit Frau Mag. Sabine Bauer-Wolf (Marketing ÖWM) geführt werden.

Im Fazit der Arbeit wird zu den Betrachtungspunkten und Gegenüberstellungen von Potentialen und Herausforderungen Position bezogen. Die Schlussfolgerung der Untersuchung bringt ein Ja!Aber! Gereifte Weine sind eine spannende Nische – mit Potenzial und belegbarem Mehrwert, aber auch klare Grenzen.

Das zentrale Ergebnis bringt die Erkenntnis, dass Weine mit Reifepotential und reife Weine bei allen Vorzügen, die sie haben können, insbesondere eines benötigen: Kommunikation und Vermittler, die für ihren Mehrwert Akzeptanz und Wertschätzung schaffen.